

Curriculum Vitae

- 2017 Promotion (Dr. rer. pol.) an der Universität Potsdam mit der Arbeit: *Die Diskrepanz zwischen persönlicher Einstellung und Meinungsklimawahrnehmung. Empirische Analysen zum Thema Ansehen der Bundeswehr*
- Seit 2017 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungsbereich Sicherheitspolitik und Streitkräfte
- 2014-2017 Doktorandin am Lehrstuhl Methoden der empirischen Sozialforschung an der Universität Potsdam
- 2013-2017 Wissenschaftliche Angestellte am Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr. Projektleiterin im Forschungsbereich Militärsoziologie
- 2012-2013 Wissenschaftliche Angestellte am Sozialwissenschaftlichen Institut der Bundeswehr. Projektleiterin im Bereich Einstellungsforschung und Meinungsumfragen
- 2010-2012 Projektleiterin bei T.I.P. BIEHL & Partner in Trier. Leitung quantitativer und qualitativer Studien im Bereich Markt- und Konsumforschung
- 2006–2009 Projektreferentin am Europäischen Tourismus Institut in Trier. Projektleitung im Bereich Destinationsberatung, Markt- und Tourismusforschung
- 2000-2005 Studium der Soziologie an der Universität Trier mit Studienschwerpunkten im Bereich Mediensoziologie, Empirischer Sozialforschung und Sozialpsychologie (Abschluss: Diplom-Soziologin)



Arbeitsgebiete, Forschungsprojekte und Forschungsinteressen

Aktuelle Arbeitsgebiete von Meike Wanner finden Sie unter:

http://www.zmsbw.de/html/zms_mitarbeiter_einzeln.php?do=display&ident=50ed4a50b47d0

Publikationen & Vorträge

Sammelbandbeiträge und Zeitschriftenartikel (Auswahl)

Im Erscheinen: Alles eine Frage des Erfolgs? Einstellungen zum internationalen Engagement Deutschlands und zum Einsatz in Afghanistan. In: Maurer/Rink: Sammelband zur ITMG 2017. Einsatz ohne Krieg? Militär, Gesellschaft und Semantiken zur Geschichte der Bundeswehr nach 1990. (gemeinsam mit Markus Steinbrecher)

Im Erscheinen: Dein Schützer, Freund und Helfer? Strukturen und Determinanten von Einstellungen zum Einsatz der Bundeswehr im Inneren. In: Steinbrecher/Biehl/Bytze/Rosar (Hrsg.): Das Verhältnis zwischen Freiheit und Sicherheit im Urteil der Bürger. (gemeinsam mit Markus Steinbrecher)

Im Erscheinen: Die öffentliche Wahrnehmung und Bewertung der Bundeswehr. In: Jacobs/Möllers (Hrsg.): Bundeswehr und Medien in jüngster Geschichte und heute.

Die Mediale Darstellung der Bundeswehr. Analyse von Einflüssen auf die öffentliche Wahrnehmung und Bewertung der Bundeswehr. In: Biehl/Schoen (Hrsg.) (2015): Sicherheitspolitik und Streitkräfte im Urteil der Bürger. Theorien, Befunde, Methoden. 179-205.

Innere Führung – zu unkonkret? Eine neue Broschüre bringt die Innere Führung auf den Punkt. In: if Zeitschrift für Innere Führung. Nr. 1 / 2018. 63-67. (gemeinsam mit Angelika Dörfler-Dierken)

Mehr Verantwortung, mehr Aufgaben, mehr Geld. Ausgewählte Einstellungen der deutschen Bevölkerung zum außen- und sicherheitspolitischen Engagement Deutschlands. In: if Zeitschrift für Innere Führung. Nr. 3 / 2016. 61-67. (gemeinsam mit Markus Steinbrecher)

Reizthema Drohne. Einstellung der Bevölkerung zur Ausrüstung der Bundeswehr mit bewaffneten Drohnen. In: if Zeitschrift für Innere Führung. Nr. 2 / 2016. 61-67.

Folgen der Neuausrichtung. Die öffentliche Wahrnehmung und Bewertung der Bundeswehr. In: if Zeitschrift für Innere Führung. Nr. 4 / 2015. 69-75.

Forschungsberichte und Gutachten (Auswahl)

2012 – 2016: Sicherheits- und verteidigungspolitisches Meinungsklima in der Bundesrepublik Deutschland. Ergebnisse und Analysen der Bevölkerungsbefragung des ZMSBw. Forschungsberichte. (gemeinsam mit Thomas Bulmahn, Heiko Biehl, Markus Steinbrecher und Chariklia Höfig)

2014: Ergebnisse der repräsentativen Bundeswehrumfrage zur Vereinbarkeit von Dienst und Privat- bzw. Familienleben. Forschungsbericht. Potsdam: ZMSBw. (gemeinsam mit Thomas Bulmahn, Jana Hennig und Chariklia Höfig)

2013: Ergebnisse der Bevölkerungsumfrage 2013 zum Image der Bundeswehr sowie zur Wahrnehmung und Bewertung des Claims „Wir. Dienen. Deutschland.“. Forschungsbericht. Potsdam: ZMSBw. (gemeinsam mit Thomas Bulmahn)

2013: Militärseelsorge. Ergebnisse der Bundeswehrebefragung 2013. Gutachten. Strausberg: SOWI. (gemeinsam mit Klaus Ebeling)

Mitgliedschaften

International Sociological Association (ISA)

ISA - Research Committee on Armed Forces and Conflict Resolution (RC01)

European Research Group on Military and Society (ERGOMAS)

Arbeitskreis Militär und Sozialwissenschaften (AMS)

Sektion Medien- und Kommunikationssoziologie der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)